

Vorwort zur Routenplanung

Eure Anmeldung ist erledigt und die Bundesfahrt führt euch nach Schweden. Sicherlich fragt ihr euch, wie plane ich die Route bei so einer langen Fahrt. Dabei ist erstmal zu beachten, dass die Routenplanung von einigen Faktoren abhängig ist, wie zum Beispiel:

- Gruppengröße
- Alter und Körperliche Fitness der TeilnehmerInnen
- Erfahrung mit langen Wanderungen und der Selbstversorgung
- Topografie

Tut euch selbst den Gefallen und beantwortet insbesondere die Frage der körperlichen Fitness und der Erfahrung ehrlich. Bei Fragen dazu helfen euch gerne die Mentoren. Bedenkt das ihr pro Person einen Rucksack von ca. 12-15 Kilo tragen müsst.

Routenplanung

1. Verschafft euch einen Überblick über die Region, dazu eignet sich tatsächlich GoogleMaps sehr gut und die aufbereitenden Infos auf meinbdp.de
2. Wie viele Kilometer schafft ihr? Da die Kilometer stark von Erfahrung, Topografie und körperlicher Fitness abhängig sind gibt es hier keine Zahl, die wir euch konkret empfehlen können. Realistisch sind aber Tagesetappen von ca. 15-20 km.
Nach dem ihr euch gemeinsam auf eine Region geeinigt habt geht ihr in die detaillierte Betrachtung. Stellt euch wichtige Fragen, wie z.B. wo können wir gut An- und Abreisen (größere Städte mit Bahnhof eignen sich sehr gut), gibt es vielleicht Fernwanderwege und werden Ortschaften zum Nachkaufen der Verpflegung benötigt.
3. wenn ihr euch für einen Fernwanderweg entschieden habt könnt ihr sehr gut deren Infrastruktur, wie die Homepage, nutzen um euch zu informieren. Dort werden oft Informationen zu den Tagesetappen, Übernachtungsmöglichkeiten, An- und Abreise und Ortschaften zur Verfügung gestellt.
4. Selbstverständlich könnt ihr auch eure Tour komplett individuell planen. Dafür eignen sich beispielsweise Homepages wie AllTrails oder Karten, aber auch die App Komoot, um eure Route und Tagesetappen festzulegen.
5. Plant ruhig alle 4-5 Tage einen Pausentag ein oder einen Tag mit weniger Kilometer.
6. Überlegt euch einen Plan B, was könntet ihr machen wenn es mehrere Tage regnet und ihr nicht weiter laufen wollt oder wenn es an einem Platz besonders schön ist und ihr deshalb die Tour verkürzen müsst.

Achtung! Das ist nur ein Vorschlag wie ihr eure Routenplanung angehen könnt. Euch steht die ganze Zeit ein erfahrenes Mitglied aus dem Mentoren-Team zu Seite, welches Fragen beantwortet.

